

Gemeinde Rosengarten, SHA (5.100 EW, 280-500 m ü. NN), im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald

Schloss (12. Jh.) in Tullau

Urspr. Wasserburg. Ältester Teil ist ein dreigeschossiger turmartiger Bau (um 1250), Kapelle im Erdgeschoss. Erweiterung durch Heinrich von Tullau (um 1290), Ausbau zu einem Herrenhaus der Renaissance (1581). 1651 bis 1661 diente sie dem Bildhauer Leonhard Kern als Wohnsitz. Weitere Umbauten 1768 und 1770. Heute in Privatbesitz.

Gemeinde Rosengarten
Hauptstr. 39, 74538 Rosengarten
Tel.: 0791/95017-0, Fax: 0791/95017-27
www.rosengarten.de

Schlösschen in Rieden (Im Kern 16. Jh.)

Ehemaliges Schlösschen der Senft von Suhlburg. Heute Wohnhaus.

Landhegturm

Auf dem Spiel- und Grillplatz Kelterbuckel wurde 2015 ein Landturm errichtet, der einen herrlichen Ausblick auf die Rosengartener Stufenrandbucht, umgeben von den Limpurger und Waldenburger Bergen, bietet. Der Landturm zwischen Rieden und Sanzenbach erinnert daran, dass ganz in der Nähe einer der vier Landtürme der Haller Landhege stand. Im Innern des Turmes zeigen Schautafeln Details zur Geschichte der Landhege.

Gemeinde Rosengarten

Sigismundkapelle (1516) in Uttenhofen

Besteht aus dem Chor einer ehem. Kirche, die nur wenige Jahre vor der Reformation entstand. Auf dem noch vorhandenen Grundstein heißt es: „Anno domini 1516 am Pfingstmontag ist gelegt worden der erste Stein zu Ehren des heiligen Königs Sigismund“. Das Langhaus der Kirche wurde 1834 abgebrochen.

Gemeinde Rosengarten

Marienkirche (1436) in Rieden.

Die Geschichte der Kirche beginnt mit einem Rätsel: Was war zuerst, die Kirche oder die Wallfahrt? Der Anfang des Kirchenbaus steht fest: Am 16. Juni 1436 wurde der erste Stein gelegt. Ursache für die Wallfahrt soll ein in einem Acker gefundenes Tonkreuz gewesen sein, das als wundertätig galt. Wahrscheinlich hat die Wallfahrt nicht lange vor der Kirchengründung eingesetzt, der genaue Zeitpunkt ist nicht bekannt. Vor allem die prachtvolle Innenausstattung macht die ehemalige Wallfahrtskirche zu einem kunsthistorischen Juwel. Bereits 1927 wurde die Kirche in das Landesverzeichnis der Baudenkmale in Württemberg eingetragen. Beeindruckender Hochaltar (1510), Altar (1520), barocke Kanzel (1700), Gemälde (um 1490), Epitaph des Rudolph Christoph Senft von Sulburg (gest. 1577).

St. Wolfgangskirche (1476) in Tullau.

Stiftung der Anna von Bachenstein. Wertvoller Altar, Predella (Beginn des 16. Jh.) und Christopherusbild (Fresco). Ein Marienaltar aus der Kapelle befindet sich im Württembergischen Landesmuseum in Stuttgart.

Kirchhofkapelle (um 1400) in Westheim

Verm. auf den Grundmauern einer früheren Kapelle um 1400 als Friedhofkapelle erbaut und mit einem Beinhaus im Untergeschoss versehen. Chorhaus mit schönem Kreuzgewölbe. 1838 wurde der Friedhof um die Kirche aufgegeben. Von 1986 bis 1988 restauriert.

Stolleneingang und Kochersteg in Wilhelmsglück

Gemeinde Rosengarten

Freigelegter ehemaliger Stolleneingang in Wilhelmsglück, des ersten Steinsalzbergwerkes Mitteleuropas (1824-1900). Der unter Denkmalschutz stehende Fußgängersteg wurde restauriert und ist wieder für die Öffentlichkeit zugänglich.

Solarbeheiztes **Freibad** in Rieden

Mai: 13.00-19.00 Uhr

Juni, Juli, August, September: 13.00-20.00 Uhr

Sa., So., Feiertagen und Ferien 10.00-20.00 Uhr

Schlechtwetterregelung: Bei angesagten Höchst-Temperaturen Prognose SWR3 Wetter.de (7.00 Uhr) von max. 20 ° C im Schatten ist das Freibad von 16.00 bis 19.00 Uhr geöffnet.

Freizeitanlagen, Boulebahn, Kegelbahn, Kocher-Jagst-Radweg.

Jugendhaus in Westheim.

Wandern

Sanzenbacher Weg (5,8km), Hammerhaldenweg (6,6 km), Landturmweg (8,5 km), Jakobspilgerweg.

Kanufahren

Kocher zwischen Westheim und Hall (Einschränkung Naturschutz 1. März-1. Juli).

Gemeinde Rosengarten und Stadtwerke
Schwäbisch Hall

Gemeinde Rosengarten

Gemeinde Rosengarten

Gemeinde Rosengarten